

28. März 2006

Gemeinsame Struktur für Biolandwirtschaft in NÖ und Wien Neun Biobauernverbände gehen gemeinsamen Weg

Im Stift Göttweig wurden kürzlich die Weichen für eine neue Struktur von „Bio Austria“ gestellt, nach der ab sofort alle neun niederösterreichischen und Wiener Biobauernverbände einen gemeinsamen Weg für eine starke Biolandwirtschaft gehen. Getragen wird die gemeinsame Struktur von den bisherigen Biobauernverbänden „Bio-Ernte-Niederösterreich“, „Erde und Saat“, „Förderungsgemeinschaft für Gesundes Bauerntum“, „KT-FREILAND Verband für ökologisch-tiergerechte Nutztierhaltung und gesunde Ernährung“, „Ökologischer Kreislauf - Moorbach Harbach“, „Verein organisch-biologischer Landbau – Weinviertel“, „Österreichischer DEMETER-Bund“, „Arche Noah“ und „Biologische Ackerfrüchte“.

„Bio Austria“ ist der Biobauernverband für über 14.000 österreichische Biobäuerinnen und Biobauern; die Servicestelle Niederösterreich und Wien bildet den Zusammenschluss von 4.222 Biobäuerinnen und Biobauern. Ziel ist die Ökologisierung der Landwirtschaft und die Versorgung mit Biolebensmitteln. Bereits über 12 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche werden nach biologischen Grundsätzen bewirtschaftet; die Wachstumskurve des Biomarktes lag im Jahr 2005 bei 13 Prozent.

Nähere Informationen bei „Bio Austria“ NÖ und Wien unter 02742/908 33 und www.bio-austria.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at